

Deutschlands Autofahrer besorgt!

Sprit wird

immer

teurer!

Wurzelholz

BRD. - Fast zwei Tonnen Drogen hat die Polizei, bei großangelegten Straßenkontrollen im deutsch-niederländischen Grenzgebiet vom Emsland bis zum Niederrhein, sichergestellt. Es handele sich im Wesentlichen um Kath, teilte der Bundesgrenzschutz mit.

Die bambusartigen Stängel dieser Droge haben eine berauschende Wirkung. Der Kath-Strauch wächst vor allem in Jemen und im nördlichen Afrika. Kath soll zunächst euphorisierende Wirkung haben, dann aber zu Lethargie und Depression führen. Von europäischen Konsumenten wird es bisher kaum genommen.

Bei den nächtlichen Kontrollen überprüften über 650 Beamte 9.200 Fahrzeuge und fast 12.000 Menschen. Auch auf niederländischer Seite waren der Zoll und die Polizei im Einsatz. Laut BGS wurden 77 Drogenverstöße und 25 Verstöße gegen das Ausländerrecht registriert. Es gab 14 Festnahmen. Ein überprüftes Auto erwies sich als gestohlen. 23-Mal standen die Fahrer unter Drogen- oder Alkoholeinfluss. Elf Fahrer waren nicht im Besitz eines gültigen Führerscheins.

Es war bereits die vierte länderübergreifende Kontrollaktion. Durch sichtbare Kontrollen an grenzüberschreitenden Hauptverkehrsadern sollte der Fahndungsdruck auf Straftäter erhöht werden, hieß es von offizieller Seite.

Quelle: www.abendblatt.de/...

DISKUTIEREN

RUMPELSTILZCHEN
<http://www.online-headshop.de>

Hanf Journal

Österreich – Bei einem Scheingeschäft auf einem Parkplatz sind von der Grazer Polizei fünf Bulgaren verhaftet worden. Sie wollten 24 Kilogramm Heroin verkaufen.

Die Kuriere hatten die Droge in dem präparierten Gastank eines Abschleppwagens versteckt. Der Kleinlastwagen war auf ein bulgarisches Autohaus angemeldet.

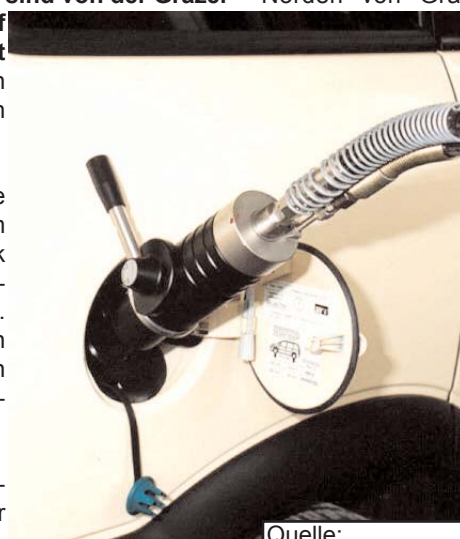
Die beiden unbewaffneten Männer wurden festgenommen.

Kurze Zeit später wurden in einem Hotel im Norden von Graz zwei weitere Täter dingfest gemacht. Auch die Tochter des mutmaßlichen Drahtziehers wurde wegen des Verdachts der Mittäterschaft verhaftet. Die Frau bestreitet allerdings, mit den illegalen Praktiken zu tun zu haben.

Die anderen vier Verdächtigen zeigten sich teilweise geständig.

Quelle: www.news.tirol.com/...

DISKUTIEREN



Pantanis Dealer

Italien. - In den Ermittlungen um den Tod des italienischen Radstars Marco

Pantani ist es zu ersten Festnahmen gekommen.

Die Polizei nahm in der Nähe von Rimini vier mutmaßliche Drogendealer fest, die

dem italienischen Radprofi Kokain verkauft haben sollen.

Die Obduktion des am 14. Februar in einem Hotelzimmer in Rimini tot aufgefunden Marco Pantani hatte ergeben, daß der Giro- und Tour-de-France-Sieger von 1998 an einer Überdosis Kokain starb.

Quelle: www.nzz.ch/...

DISKUTIEREN





Gut was los:

Halb Darmstadt verhaftet

BRD. - Sechs Festnahmen und zahlreiche Platzverweise sind die Bilanz einer erneuten Drogenrazzia in der Darmstädter Innenstadt und angrenzenden Bezirken.

In einer Wohnung, in der der Mann sich aufgehalten haben soll, fand die Polizei eine geringe Menge Heroin. Ein Mann und eine Frau wurden dort vorläufig festgenommen.

Gegen einen 47 Jahre alten Wohnsitzlosen der festgenommen wurde, lag ein Haftbefehl vor. Er hatte 25 Gramm Heroin und 660 Euro Bargeld bei sich. Rauschgift und Geld wurden beschlagnahmt. Der wegen Drogen- und Eigentumsdelikten polizeibekannt Mann kam in Untersuchungshaft.

Drei weitere Männer wurden an einem Spielplatz festgenommen. Sie hatten Haschisch in ihren Taschen.

Quelle: www.echo-online.de/...
DISKUTIEREN

Prima Klima

BRD. - Der Chef eines Berliner Callgirlrings, durch den auch die Affäre um den TV-Moderator Michel Friedman ins Rollen gekommen war, muß wegen Menschenhandels für vier Jahre und neun Monate hinter Gitter. Das Berliner Landgericht verurteilte den 33-jährigen Ukrainer wegen Zuhälterei und Erpressung. Er hatte von 2001 bis 2003 eine Agentur mit illegal eingeschleusten Osteuropäerinnen betrieben.

Monaten verurteilt, eine Polin zu einer Geldstrafe wegen Beihilfe. Das Urteil gegen den Chef des Ringes blieb unter dem Antrag der Staatsanwaltschaft, die sechs Jahre Haft gefordert hatte. Mehrere Frauen hatten in dem Prozeß berichtet, wie sie zum Teil unter Todesdrohungen arbeiten mußten. Der Vorsitzende Richter sprach von einem Klima, der „ständigen Einschüchterung“.

Ein mitangeklagter Pole wurde zu einer Freiheitsstrafe von drei Jahren und drei

Quelle: www.welt.de/...
DISKUTIEREN



Lob & Kritik? Eigene Vorschläge & Ideen? Einfach mal seinen eigenen Senf dazu geben?



Mail an:
leserbriefe@dopeamsonntag.de



Termine 2004:

19.Juni, **Hamburg:**
Hanfmove

26.Juni, **Essen:**
Pottdemo
(neuer Termin!)

14.August, **Berlin:**
Hanfparade

4.September, **Rostock:**
2.Rostocker-Hanfpest
www.rostocker-hanfpest.de

10.-12.September, **Berlin:**
InterHanf 2004 (Messe)
www.interhanf.com

24.-26.September, **Köln:**
CannaBusiness



Radium3000

Am Sa., 5. Juni ist es so weit:
Emergenza-FINALE in der berliner Columbiashalle!!!
Wir haben noch Karten (meldet euch bei kontakt@radium3000.de) für 8€, an der Abendkasse kosten sie dann 13€.

CD:
Es wird demnächst eine kleine CD von uns geben!!!!
Vorab sind schon ein paar Ausschnitte (Gott & Strauss) als mp3 anhörbar.

Mehr Infos dazu auf:

www.radium3000.de

www.hanfsamen.at

Schusterjungen und Hurenkinder

Irland. - Unter dem Motto "The Way Forward" trafen sich am 10. und Mai Vertreter von Regierungen der 25 EU-Mitgliedstaaten in Dublin, um über die künftige Drogenpolitik in der Union zu beraten. Den Vorsitz führten die Vertreter Irlands, das derzeit die EU-Präsidentschaft führt, und die Niederlande, das den Vorsitz in der zweiten Jahreshälfte übernimmt.

Verbänden in Europa. Joep Oomen forderte die EU auf, den Mitgliedsländern Spielraum für Alternativen zur Drogenprohibition zu schaffen. Sein Vortrag enthielt ein Video mit Stellungnahmen von acht Experten und Aktivisten, die sich für eine Überarbeitung der derzeitigen Strategie aussprachen. Vertreter mehrerer Regierungen zeigten



Etwa zweihundert Besucher nahmen teil, darunter Beamte aus den Mitgliedsstaaten, aus den EU-Anwärtern Rumänien, Bulgarien und der Türkei, Vertreter europäischer Institutionen (Europol, Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht, usw.), Beobachter von Drittstaaten (Norwegen und USA) und zwei Vertreter von Nichtregierungsorganisationen (ENCOD und TNI). Zweck der Konferenz war die Ausarbeitung von Richtlinien für die EU-Drogenstrategie von 2005 bis 2012. Ein Aktionsplan für 2005-2008 soll Ende des Jahres ausgearbeitet und ihm kommenden Frühjahr beschlossen werden.

sich daraufhin empört darüber, daß ein Kritiker zu der Konferenz zugelassen worden war.

Bei Gesprächen mit anderen Konferenzteilnehmern zeigte sich jedoch, daß viele Vertreter, insbesondere jene aus den neuen Beitrittsländern, wo man staatliche Repression aus eigener Erfahrung kannte, eine Debatte begrüßten. Ganz anders dagegen David Murray, der Beobachter der USA auf der Konferenz. Als ihm der ENCOD-Vertreter vorwarf, die gescheiterte Politik seiner Regierung nur deshalb zu verteidigen, weil sein Arbeitsplatz davon abhinge, explodierte er: "Das ist eine Beleidigung, du Hurensohn!"

Für großes Aufsehen sorgte am ersten Konferenztag der Vortrag eines Vertreters der Nichtregierungsorganisation ENCOD, einem Dachverband von drogenpolitischen

Quelle: www.cannabislegal.de/...
DISKUTIEREN



Fast legal

Rußland. - Der Versuch der russischen Bundesdrogenpolizei, eine vom Parlament beschlossene Entkriminalisierung des Drogenbesitzes zu verhindern, ist gescheitert. Am 12.Mai trat die Reform wie geplant in Kraft. Der Besitz von bis zu 20g Cannabiskraut oder 5g Cannabisharz ist nun nur noch eine Ordnungswidrigkeit.

Beim Besitz von bis zu 100g Cannabiskraut oder 25g Cannabisharz drohen Geld- und Sozialstrafen, aber keine Haft. Derzeit sitzen in Rußland 200.000 bis 300.000 Menschen aufgrund von Drogengesetzen im Gefängnis.

Quelle: www.cannabislegal.de/...

Auf der A5

BRD. - Bei der Kontrolle eines niederländischen Kleintransporters auf der A5 stießen Fahnder auf Hanfsamen im Verkaufswert von 10.000 Euro und auf 50 Kakteen, die den Wirkstoff Meskalin enthalten. Daneben wurden zehn Gramm Haschisch beschlagnahmt. Die Drogen waren angeblich für einen Schweizer Coffeeshop bestimmt.

Fahrer und Mitfahrer sind gegen die Zahlung von mehreren hundert Euro auf freiem Fuß, gegen beide wird Strafanzeige erhoben werden.

Quelle: www.ka-news.de/...

Wiener Blut

Österreich. - Nach rund vierwöchigen Ermittlungen hat die Wiener Polizei einen Drogenring ausgehoben, 8,4 Kilogramm Heroin beschlagnahmt und zehn Personen festgenommen. Die Gruppe soll Kontakte zum tschechischen Rotlichtmilieu unterhalten haben.

Auf die Spur der Bande war man nach Hinweisen aus der Szene gestoßen, die zu einem der Hauptverteiler führten. Bei ihm fanden die Beamten 2,2 Kilogramm Heroin, mehrere Schußwaffen und Bargeld.

Im Zuge der anschließenden Ermittlungen nahmen die Fahnder weitere neun Personen fest. Ein Verdacht gegen die Gruppe besteht auch in Zusammenhang mit Todesfällen in der Wiener Drogenszene.

Quelle: www.kleinezeitung.at/...